

KREDIT UND ABERKREDIT

Die Krise in der Automobilindustrie, die aktuell am Schicksal der Traditionsmarke OPEL illustriert das herausragende Thema in der Zeitung und im Fernsehen ist, trifft den Kern der Krise: Es geht hier nämlich weniger um Fakten, sondern eigentlich um Vertrauen, um Glauben, um Kredit. Wem die Menschen glauben, dem geben sie ihr Geld, das ist bei Bankmanagern genau so wie bei ihren Kunden oder dem Staat. Wer das Denken so zu beeinflussen imstande ist, dass man ihm Unmögliches zutraut, hat die Macht, Portemonnais zu öffnen.

Gerade dafür ist die Autoindustrie ein gutes Beispiel: Es ist von 26.000 bedrohten Arbeitsplätzen die Rede. Eine enorm hohe Zahl. Hinter jedem Facharbeiter, der seinen Job verliert, steht eine Familie, eine Existenz. Man kann damit Druck aufbauen. So wie vor einigen Jahren die Werften, machen es jetzt die Autobauer.

Aber wie viel sind 26.000 von 3.500.000 ? Nicht gerechnet alle diejenigen, die schon von "Hartz IV" leben müssen, vor der Zeit verrentet wurden oder in irgendwelchen Umschulungsmaßnahmen dem Arbeitsmarkt entzogen wurden. In jedem Falle weniger als 1v.H. (<1%) !

Mit gesundem Menschenverstand rechne ich nun dagegen, wie viele Arbeitslose es vor allem deshalb gibt, weil heute fast jeder ein eigenes Auto hat: In vielen deutschen Dörfern (die Zahl ist ebenfalls recht hoch) gibt es keine Läden, keinen Hausarzt, keine Verwaltung mehr, man muss in die nächstgrößere Stadt fahren. Viele Buslinien wurden ausgedünnt, Eisenbahnstrecken stillgelegt, die Fahrer, Schrankenwärter, Bahnhofsvorsteher und Schaffner sind nicht mehr da. Klempner und Monteure fahren weit zu ihren Einsätzen, weil deren Kunden sich bundesweit und darüber hinaus den billigsten Anbieter aussuchen können, denn die Leute kommen ja mit dem Auto. Trotz Fahrt und Übernachtung. Bei Kirchen, Musikern und Banken ist es genau so. Und so weiter und so fort.

Deshalb ist es unmöglich, mit der Alimentierung eines Wirtschaftszweiges, der mindestens genau so viele Stellen mittelbar vernichtet wie er selbst geschaffen hat, Arbeitsplätze zu erhalten oder zu schaffen.

Die Alternative liegt im öffentlichen Verkehr.

Lesen Sie auch

Appell der zehn Verbände zum Konjunkturpaket 2:
["Kein Ausschluss von Bus und Bahn bei Zukunftsinvestitionen!"](#)

Konkrete Beispiele: [Wirtschaftsförderung für alle](#) (vom Verfasser)
und:
Fehlende Weichen (Ergebnisse der [Umfrage des VDV](#) unter seinen Mitgliedern)

Butzbach – Nieder Weisel, 28.2.09
Nils Kahl